



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 20. bis 21.10.2022

Kriminalitätslage:

Versuchter Betrug

Im Landkreis Wittenberg kam es seit dem 19.10.2022 wiederholt zu Betrugsversuchen über das Internet, die sozialen Medien sowie telefonisch.

So wurde einem 71-jährigen Mann aus Prettin am 20.10.2022 über Whatsapp mitgeteilt, dass die angebliche Tochter ein neues Handy hat und dafür von ihm 4100 € überwiesen habe möchte. Er wurde misstrauisch und erstatte Anzeige bei der Polizei.

Am 20.10.2022 wurde ein 77-jähriger Mann aus Oranienbaum von einem unbekanntem Täter angerufen, welcher ihm mitteilte, dass er 38000 € im Lotto gewonnen hat. Zur Auszahlung der Gewinnsumme müsse er lediglich 900 € über Google Pay bezahlen. Er ließ sich erst darauf ein und wurde glücklicherweise doch noch misstrauisch und wandte sich an die Polizei. In diesem, wie in allen weiteren sechs Betrugsversuchen, wurden Ermittlungsverfahren gegen „Unbekannt“ eingeleitet.

Fremde Person im Keller

Am 21.10.2022 gegen 10.30 Uhr stellte ein 65-jähriger Bewohner eines Hauses in der Bahnhofstraße in Zahna einen schlafenden Mann in seinem Keller fest. Nachdem ihn die Polizeibeamten weckten, stellten sie bei der Überprüfung fest, dass es sich um einen 47-jährigen Vermissten aus Brandenburg handelte. Gegen den angetrunkenen Mann wurde ein Strafverfahren wegen Hausfriedensbruch, sowie weitere Maßnahmen zu seinem Vermisstenstatus eingeleitet.

Am 20.10.2022 gegen 22 Uhr traf ein 51-jähriger Mann in seinem Keller eines Hauses in der Rosenstraße in Coswig einen 38-jährigen Mann an, welcher dort gerade Bier und einen Rucksack mit Pokalen entwendete. Er hielt ihn bis zum Eintreffen der Polizei fest. Gegen den Dieb aus Dessau wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Zigarettenautomaten aufgebrochen

Am 21.10.2022 wurde der Polizei gegen 08.30 Uhr angezeigt, dass in Rehsen, einem Ortsteil von Oranienbaum-Wörlitz, zwei Zigarettenautomaten mit einem Trennschleifer aufgeschitten/aufgebrochen wurden. Es wurden mehrere Zigarettenpackungen entwendet. Der Schaden wurde auf 10000 € geschätzt.

Brandermittlung

Am 21.10.2022 brannte gegen 01 Uhr eine Gartenlaube in der letzten Reihe in Coswig. Trotz Löschmaßnahmen der Feuerwehr brannte die Laube fast vollständig ab. Nach ersten Erkenntnissen könnte ein Feuerkorb ursächlich für die Entzündung sein. Ein Brandermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Den drei geschädigten Personen aus Coswig soll ein geschätzter Schaden in Höhe von 1500 € entstanden sein.

Sachbeschädigung an zwei PKW

Am 20.10.2022 wurde der Polizei angezeigt, dass gegen 17.20 Uhr die Motorhaube eines PKW Mercedes, welcher in der Pratauer Schulstraße in Wittenberg parkte, zerkratzt wurde. Die 77-jährige Geschädigte schätzt den Schaden auf 1500 €. Bereits am Vortag, den 19.10.2022, wurde die Motorhaube eines in der Mauerstraße in Wittenberg parkenden PKW Seat ebenfalls zerkratzt. Der 33-jährige Geschädigte schätzte den Schaden auf 500 €. Strafanzeigen wegen Sachbeschädigung wurden aufgenommen.

Ruhestörung

Am 21.10.2022 gegen 02 Uhr meldet eine Bürgerin aus Piesteritz, dass in ihrer Nähe sehr laute Musik abgespielt wird. Die Polizeibeamten lokalisierten in einer Dachgeschosswohnung in der Friedeholzstraße die Lärmquelle. Mit dem 48-jährigen Wittenberger nahmen sie Kontakt auf und ließen die Musik abstellen. Die Einleitung eines Bußgeldverfahrens wird geprüft. Am Morgen meldete sich die Bürgerin erneut bei der Polizei und bedankte sich für die erfolgreichen Maßnahmen zur nächtlichen Ruhe.

Verkehrslage:

Leichtverletzter Radfahrer

Am 20.10.2022 gegen 16.20 Uhr befuhr ein Radfahrer den Radweg der Berliner Straße auf der falschen Seite von der Schillerstraße kommend in Richtung Lutherstraße. Ein PKW Fahrer befuhr die Berliner Straße stadtauswärts und bog nach rechts in die Thomas-Müntzer-Straße ab. Dabei übersah er den entgegen kommenden Radfahrer und kollidierte mit diesem. Der Radfahrer stürzte und verletzte sich leicht. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Beide Fahrzeugführer wurden mit ihrem Fehlverhalten konfrontiert.

Wegen Tieren aufgefahren

Am 20.10.2022 gegen 16.25 Uhr befuhren ein PKW VW und ein PKW Mazda hintereinander die Landstraße von Bad Schmiedeberg in Richtung Pretzsch. Als ein Hund über die Fahrbahn rannte, bremste die 61-jährige Mazda Fahrer. Der 54-jährige VW-Fahrer war unaufmerksam und fuhr auf. Der Unfallschaden wurde auf 4500 € geschätzt. Der Hund blieb unverletzt. Mit der verantwortlichen 57-jährigen Hundehalterin wurde vor Ort Kontakt aufgenommen.

Am 20.10.2022 gegen 12.40 Uhr fuhr auf der Landstraße zwischen Straach und Nudersdorf die 23-jährige Fahrerin eines PKW VW auf einen vor ihr bremsenden PKW VW eines 72-jährigen Mannes auf. Der Gesamtschaden des Unfalls wurde auf 20000 € geschätzt. Angeblich sei ein kleines Tier über die Straße gerannt, weshalb der Senior stark bremste.

Wildunfälle

Am 20.10.2022 gegen 21.30 Uhr kollidierte auf der Landstraße zwischen Nudersdorf und Reinsdorf der 55-jährige Fahrer eines PKW Skoda mit einem Wildschwein. Das Tier verendete an der Unfallstelle und am PKW entstand ein geschätzter Schaden von 2000 €.

Am 20.10.2022 gegen 20.20 Uhr kollidierte auf der Landstraße zwischen Bad Schmiedeberg und Ogkeln ein PKW Renault mit einem Hasen. Der Hase steckte tot im Stoßfänger. Der 35-jährige Fahrer schätzte den Schaden auf 1000 €.

Am 20.10.2022 gegen 19.35 Uhr kollidierte auf der Landstraße zwischen Möhlau und Zschornowitz die 46-jährige Fahrerin eines PKW VW mit einem Reh. Das Tier verendete am Unfallort und am Fahrzeug entstand ein geschätzter Schaden von 2000 €.

Pflichtversicherungsverstoß

Am 20.10.2022 wurde gegen 13.30 Uhr auf der Leipziger Straße in Bad Schmiedeberg ein Mopedfahrer kontrolliert. Da das Simson Moped nicht pflichtversichert war, wurde gegen den 29-jährigen Fahrer ein Strafverfahren eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de